

## Abschlussbericht Heiligenrode

**Heiligenrode.** Als Gesamtdritter und Zweiter der AK M 45 beendete Michael Fiess (TSV Vaake) das Finale über 10.000 Meter der 26. Bahnlauf-Serie in Heiligenrode. Auf der Stadion-Langstrecke musste Fiess nach 35:06,45 Minuten nur dem Sieger und seinem AK-Konkurrenten Wilhelm Hofmann (SF BG Marburg; 33:23,25) und M 40-Senior Thorsten Kramer (LG Eder; 33:30,25) den Vortritt lassen. Auf den 25 Runden im Stadion an der Karl-Marx-Straße stellte Frithjof-Hans Bernhardt (LT Hofgeismar) einen neuen Kreisrekord auf. In seinem letzten Jahr in der AK M 70 erreichte Bernhardt in 55:18,59 Minuten den zweiten Platz.

In der Serienwertung nach der Punktaddition der drei schnellsten Zeiten verbuchte Michael Fiess mit 7.773 Punkten den Sieg in der AK M 45 vor Karsten Lind (Eschweger TSV; 7.299) und Joachim Peters (TSV Korbach; 7.129). Noch wertvoller ist der vierte Rang unter allen Startern, denn nur zwei Jugendliche und ein Athlet der AK M 20 sammelten mehr Punkte. Die Stadion-Langstrecke ließen Max Fuchs (SV Espenau) und Rainer Schütz (LT Hofgeismar) sausen, denn der Sieg von Fuchs in der B-Jugend und der dritte Rang von Schütz in der M 55 waren bereits vor dem vierten Renntag sicher. Oldie Bernhardt wurde vom „Gastgeber“ Jürgen Palt in seinem Heimstadion auf den zweiten Rang verwiesen.

**Gesamtwertung nach drei von vier Rennen: M 45:** 1. Michael Fiess 7.773 Punkte (Vaa), 8. Teja Patyk 6.611 (LTH). **M 55:** 3. Rainer Schütz 5.556 Punkte (LTH). **M 70:** 3. Frithjof-Hans Bernhardt 4.669 (LTH). **MJB:** 1. Max Fuchs 7.527 Punkte (SVE).

**Abkürzungen:** Vaa = LAG Wesertal/TSV Vaake, SVE = LG Reinhardswald/SV Espenau, LTH = LAG Wesertal/LTH Hofgeismar

Bericht für die HNA: Marco Berger (29.9.2011)